

LOMMATZSCHER ANZEIGER



Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzchen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzchen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poititz, Prosititz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

mit dem Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch



Auf ein Wort

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ein erlebnisreiches Wochenende liegt hinter uns. Am Samstag, den 9. September gab ich den Startschuss zur 2. Lommpia, unserem Spiel-, Spaß- und Sportfest für die Kinder. Es beteiligten sich neben 10 Vereinen auch die Traktorfreunde aus Raßlitz und Robert Neméth und boten Groß und Klein ein buntes Programm. Ganz im olympischen Geiste schickten die Vereine außerdem jeweils 5 Kinder als Mannschaft in einen kleinen gemeinsamen Wettkampf um den Wanderpokal der Stadt Lommatzsch. Viele Aktivitäten waren vorbereitet. So galt es beim Springen und Werfen des SSV Lommatzsch schnell und beim Torwandschießen der Fortuna Leuben treffsicher zu sein. Im Offenen Haus konnte das Rezept für leckere Sandwiches erraten werden und die Pfadfinder ließen den richtigen Ort mit Kompass und Karte finden. Auf dem Marktplatz übten sich kleine Feuerwehrleute mit der Wasserspritze beim Zielspritzen und auch das Notenmemory der Spielleute war anspruchsvoll. Der HGV testete das Reaktionsvermögen mit einem Lichtspiel und beim Angeln war Geschicklichkeit gefragt. Diese brauchte man auch bei der Bobbycar-Rallye des LCC und beim Jonglieren mit Tischtennisbällen. Technikreaks kamen bei Robert Neméth an seinen alten Motoren auf ihre Kosten. Den Kindern hat es viel Spaß gemacht und alle Teilnehmer waren Gewinner. Sieger gab es aber nur einen und so erkämpfte sich das Team von SSV Lommatzsch den Wanderpokal der Stadt Lommatzsch. Wir freuen uns schon auf eine Neuauflage im nächsten Jahr. Die kleinen Medaillen mit der Gerstin, dem Maskottchen der Lommatzscher Pflege, spendete die Firma Pro Solar. Ich danke den Organisatoren, den Vereinen, den teilnehmenden Kindern und allen Unterstützern ganz herzlich für dieses schöne Fest. Eine tolle Stimmung herrschte auch zum „Lummscher Krautmarkt“ am Sonntag. Unser traditionelles Erntedankfest mit Erntedankgottesdienst und buntem Markttreiben fand bei schönstem Sommerwetter statt. Unterhalten von der Band „saitenweisen“ genossen viele Menschen bei guten Getränken und zünftigem Essen den Sommertag. Die Fotos sprechen für sich!



Ich möchte mich bei allen bedanken, die zum Gelingen des Wochenendes beigetragen haben:

- beim Kleingartenverein für das Schmücken der Bühne
- beim SSV, LSV, Fortuna Leuben, den Pfadfindern „roter Fuchs“, dem HGV Lommatzsch, dem Schulverein Lommatzsch, der Feuerwehr, dem Offenen Haus, dem Angelverein, den Traktorfreunden Raßlitz, den Lommatzschern Spielleuten, dem LCC, Robert Neméth und Sascha Münnich;
- beim Agrarunternehmen Lommatzsch e.G.
- bei der Firma EDEKA, Andreas Richter
- bei der Bäckerei Brade
- bei allen teilnehmenden Händlern
- sowie bei den Schülern der Oberschule Lommatzsch
- bei der Band saitenweisen aus Dresden
- bei Koreen Vetter
- Beim dem Team vom Bauhof und Museum

Sowie nicht zuletzt bei meinen Mitarbeiterinnen, besonders Susann Kohlmann.

Dieses schöne Wochenende zeigte einmal mehr, wie wichtig es ist, zusammenzukommen und gemeinsam zu feiern. Auf diese Weise entstehen Nähe und Zusammenhalt.

Ihre Anita Maaß



Auf ein Wort





Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch

Ausgabe 18
15. September 2023

Ortsteile: Albertitz, Altlommatzsch, Altsattel, Barmenitz, Birmenitz, Churschütz, Daubnitz, Denschütz, Dörschnitz, Grauswitz, Ickowitz, Jessen, Klappendorf, Krepta, Lautzschen, Lommatzsch, Löbschütz, Marschütz, Mögen, Neckanitz, Paltzschen, Petzschwitz, Piskowitz, Pitschütz, Poitz, Proritz, Rauba, Roitzsch, Scheerau, Schwochau, Sieglitz, Striegnitz, Trogen, Wachtnitz, Weitzschenhain, Wuhnitz, Zöthain, Zscheilitz

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der Beschlüsse des Stadtrates Lommatzsch

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch fasste in seiner öffentlichen Sitzung am 07.09.2023 folgende Beschlüsse:

Beschluss zur Bereitstellung überplanmäßiger Mittel zur Deckung der Sach- und Anerkennungsleistung in der Kindertagespflege

Der Stadtrat beschloss, die Mittel für die Deckung der Sach- und Anerkennungsleistung in der Kindertagespflege für die Jahr 2023 und 2024 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11 Ja-Stimmen: 11

Beschluss-Nr. 556-72/2023

Beschluss Änderung der Kindertagesstättensatzung (Elternbeitragshöhe)

Der Stadtrat beschloss, die in der Anlage beigefügte Satzung zur 8. Änderung der Satzung der Stadt Lommatzsch über die Betreuung von Kindern und zur Erhebung von Elternbeiträgen und weiteren Entgelten in Kindertagesstätten (Festlegung der Elternbeiträge zum 01.01.2024).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11 Ja-Stimmen: 11

Beschluss-Nr. 557-72/2023

Beschluss Reinigungsleistung Hort Kindertraum ab 2024

Der Stadtrat beschloss, der Firma Hausmeisterservice und Gebäudereinigung A. Binder, Großkagen 16, 01665 Käbschütztal zum Angebotspreis von monatlich 5.622,75 € (Stundenverrechnungspreis 25,00 € zzgl. Ust) plus Kosten für Sanitärmaterial ab 01.03.2024 den Auftrag für die Durchführung der Unterhaltsreinigung der Gebäude/Räume des Hortes Kindertraum der Stadt Lommatzsch zu erteilen. Der entstehenden überplanmäßigen Ausgabe wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11 Ja-Stimmen: 11

Beschluss-Nr. 558-72/2023

Beschluss Vergabe Grundreinigung/Versiegelung Sporthallenbelag Oberschule Lommatzsch

Der Stadtrat beschloss, die Grundreinigung/Versiegelung Sporthallenbelag Oberschule Lommatzsch an die Firma Benjamin Schäfer floor-Versiegelung, Thielestraße 17; 04720 Döbeln in Höhe von 39.589,52 Euro. Den damit entstehenden überplanmäßigen Mehrkosten in Höhe von 9.589,52 Euro wird zu gestimmt.

Die Deckung der Mehrkosten wird aus dem Budget Oberschule Fenster gedeckt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11 Ja-Stimmen: 10 Enthaltungen: 1

Beschluss-Nr. 559-72/2023

Abwägungsbeschluss der Stellungnahmen zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Wohnprojekt „Am Rodeland“

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch hat die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Einwände, Hinweise und Anregungen zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Wohnprojekt „Am Rodeland“ in Lommatzsch i.d.F. vom 31.08.2022 sowie die dazugehörige Begründung incl. Anlagen geprüft (siehe Abwägungsprotokoll vom 21.08.2023 – Anlage 1 zu Beschluss-Nr. 560-72/2023).

Der Stadtrat beschloss den Abwägungsvorschlag vom 21.08.2023 – Anlage 1 in allen Punkten.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11 Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 1

Beschluss-Nr. 560-72/2023

Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange (TöB) zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Wohnprojekt „Am Rodeland“

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch billigte den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Wohnprojekt „Am Rodeland“ in Lommatzsch i.d.F. vom 21.08.2023 bestehend aus Planzeichnung, Vorhaben- und Erschließungsplan und Begründung inkl. Anlagen (siehe Anlage 1 bis 7). Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beschloss die Beteiligung der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange (TöB) zum Entwurf des Bebauungsplanes Wohnprojekt „Am Rodeland“ in Lommatzsch i.d.F. vom 21.08.2023 gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB. Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beauftragt die Verwaltung, das weitere Verfahren nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches (BauGB), insbesondere die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11 Ja-Stimmen: 11

Beschluss-Nr. 561-72/2023

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange (TöB) zum Entwurf der Außenbereichssatzung für den Ortsteil Löbschütz

Der Stadtrat billigte den Entwurf der Außenbereichssatzung für den Ortsteil Löbschütz in der Fassung vom 24.08.2023, bestehend aus der Planzeichnung mit Textteil und der Begründung (siehe Anlagen 1 bis 3). Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch beauftragte die Verwaltung, das weitere Verfahren nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches (BauGB), insbesondere die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11 Ja-Stimmen: 11

Beschluss-Nr. 562-72/2023

Beschluss Vergabe der Bauleistungen „Erneuerung Fenster der dreiseitigen Lichthöfe und der vierseitigen Innenhöfe des Schulgebäudes Oberschule Lommatzsch“ 3. Bauabschnitt Zusätzliche Leistungen Instandsetzung Kellerfenster

Der Stadtrat beschloss die Vergabe der Bauleistungen „Erneuerung Fenster der dreiseitigen Lichthöfe und der vierseitigen Innenhöfe des Schulgebäudes Oberschule Lommatzsch“ 3. Bauabschnitt – Zusätzliche Leistungen Instandsetzung Kellerfenster

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11 Ja-Stimmen: 11

Beschluss-Nr. 563-72/2023

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB hier: Umbau/Sanierung Seitengebäude zum Wohnhaus, Flurstück 2/4 Gemarkung Löbschütz

Der Stadtrat beschloss, das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zum Vorhaben Umbau/Sanierung Seitengebäude zum Wohnhaus, Flurstück 2/4 Gemarkung Löbschütz zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 11 Ja-Stimmen: 11

Beschluss-Nr. 564-72/2023

■ Einladung zur Stadtratssitzung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
zur am **Donnerstag, 21. September 2023**, um **18:30 Uhr**, im Rathaus Lommatzsch stattfindenden öffentlichen Sitzung des Stadtrates Lommatzsch lade ich Sie hiermit ein.

■ Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung, Protokollbestätigung
3. Aktuelles, Gratulationen
4. Bürgerfragestunde
5. Beschluss Grunderwerb Flst. 496 Gemarkung Lommatzsch (Königstraße 59)
6. Beschluss zum Abschluss einer Ortsdurchfahrtsvereinbarung (ODV) zum Vorhaben „§ 85 Ausbau südlich Lommatzsch, BA 3.1“ (ODV-Nr. 29/21/V/18)
7. Beschluss Beauftragung mit der Verhinderungsververtretung der Bürgermeisterin in der Verbandsversammlung Trinkwasser- und Abwasserzweckverband
8. Beschluss Richtlinie Kunstfonds
9. Beschluss Verlängerung Auftragsfrist Kunstfonds
10. Grundsatzbeschluss Prioritätenliste Freizeitanlagen
11. Allgemeines, Informationen
12. Anfragen der Stadträte

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin

■ Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Lommatzsch

Öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum Entwurf der Außenbereichssatzung für den Ortsteil Löbschütz

Der Stadtrat der Stadt Lommatzsch hat am 28.06.2023 beschlossen, gemäß § 35 Abs. 6 BauGB eine Außenbereichssatzung für den Ortsteil Löbschütz der Stadt Lommatzsch aufzustellen. Mit der Ausarbeitung der Satzung wurde die Arnold Consult AG in Meißen beauftragt. Der Umgriff der Außenbereichssatzung umfasst die Grundstücke der Flur-Nrn. 1/1, 2/2, 2/3, 2/4, 2/5, 3, und 4 sowie Teilflächen der Grundstücke mit den Flur-Nrn. 1/2, 6/1, 6/2 und 40, jeweils Gemarkung Löbschütz und ist im beigefügten Übersichtsplan erkennbar.

Gemäß § 35 Abs. 6 Satz 5 BauGB erfolgt die Aufstellung der Außenbereichssatzung nach dem Prinzip des vereinfachten Verfahrens gemäß § 13 BauGB. Eine Umweltprüfung ist nicht erforderlich. Auch die naturschutzrechtliche Eingriffsregelung des § 1a Abs. 3 BauGB findet bei der Aufstellung der Außenbereichssatzung keine Anwendung.

Die vom Stadtrat am 07.09.2023 gebilligten Entwurfsunterlagen der Außenbereichssatzung, bestehend aus der Planzeichnung, den Textlichen Festsetzungen und der Begründung, jeweils in der Fassung vom 24.08.2023, liegen in der Stadtverwaltung der Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, in 01623 Lommatzsch in der

Zeit **vom 25. September 2023 bis einschließlich 27. Oktober 2023** im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zu jedermanns Einsichtnahme öffentlich aus.

In diesem Zeitraum besteht während der Dienststunden

Montag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Zwecke und Ziele sowie die wesentlichen Auswirkungen der Außenbereichssatzung für den Ortsteil Löbschütz zu unterrichten und Anregungen sowie Hinweise zu dem Entwurf der Satzung schriftlich oder zur Niederschrift vorzubringen.

Für eine gewünschte Einsichtnahme in die Unterlagen ist eine telefonische Terminvereinbarung beim Bauamt der Stadt Lommatzsch, Frau Siebenlist, telefonisch unter 035241- 54040 oder per E-Mail unter carmen.siebenlist@lommatzsch.de erforderlich.

Weiterhin wird der Entwurf der Außenbereichssatzung auf der Homepage der Stadt Lommatzsch unter <https://lommatzsch.de/stadt/beteiligungportal.html>

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

sowie im zentralen Landesportal unter <https://buerbeteiligung.sachsen.de/portal/lommatzsch/startseite> zugänglich gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Außenbereichssatzung für den Ortsteil Löbschütz unberücksichtigt bleiben können.

Es wird gleichfalls darauf aufmerksam gemacht, dass Dritte (Privatpersonen) mit der Abgabe einer Stellungnahme der Verarbeitung ihrer angegebenen Daten, wie Name, Adressdaten und E-Mail-Adresse, zustimmen. Diese Daten werden gemäß Art. 6 Abs. 1c EU-DSGVO im Rahmen des Aufstellungsverfahrens für die gesetzlich bestimmten Dokumentationspflichten und für die Informationspflicht ihnen gegenüber genutzt. Sofern Privatpersonen ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Abwägung.

Lommatzsch, 15.09.2023

Frau Dr. Maaß
 Frau Dr. Maaß
 Bürgermeisterin

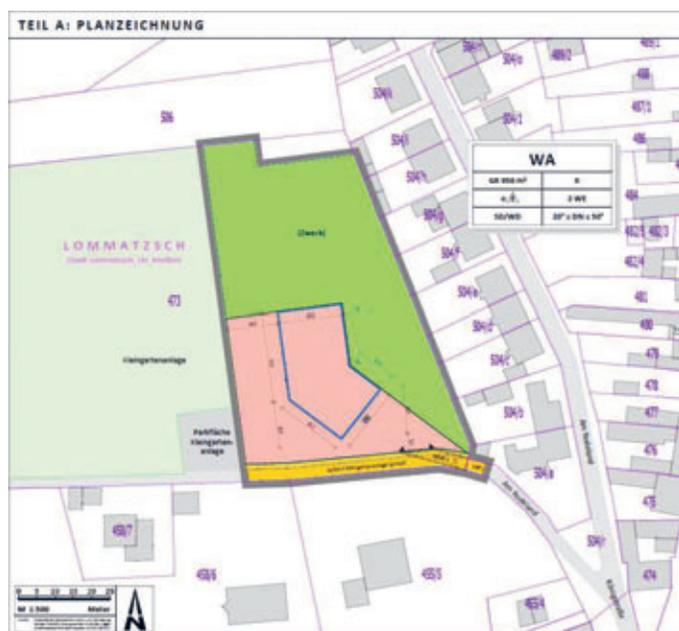


■ Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Lommatzsch

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Wohnprojekt „Am Rodeland“ in Lommatzsch

Der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Wohnprojekt „Am Rodeland“ in Lommatzsch in der Fassung vom 21.08.2023 wird gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) veröffentlicht bzw. öffentlich ausgelegt.

Das Plangebiet des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Wohnprojekt „Am Rodeland“ in Lommatzsch umfasst eine Gesamtgröße von ca. 4.100 m². Es befindet sich westlich des Stadtzentrums und grenzt an die Rückseite der Wohngrundstücke „Am Rodeland“ an. Das Umfeld des Plangebiets ist durch Wohnbebauung und eine Kleingartenanlage geprägt. Gegenwärtige stellt sich die zu überplanende Fläche als Grünland dar. Der Geltungsbereich schließt folgendes Flurstück der Gemarkung Lommatzsch Ochsenaal ein: 473 (teilweise).



Der dargestellte Ausschnitt der Planzeichnung verdeutlicht die Lage des Plangebietes.

Zu den Planunterlagen des Entwurfes gehören die Planzeichnung (Teil A), die textlichen Festsetzungen (Teil B), die nachrichtlichen Übernahmen und Hinweise (Teil C) und der Vorhaben- und Erschließungsplan (Teil D) in der Fassung vom 21.08.2023, sowie die Begründung mit folgenden Anlagen:

- A1_Umweltbericht mit Grünordnerischen Festsetzungen und Eingriffs-/ Ausgleichsbilanzierung
- A2_Baugrundgutachten A3_Planung Hochbau
- A4_Bemessung Regenrückhalteraum
- A5_Übersicht Abwägung - Umgang mit den wesentlichen Stellungnahmen zum Vorentwurf

Der Stadt Lommatzsch liegen folgende wesentliche umweltbezogenen Stellungnahmen und Gutachten bereits vor (diese sind zum einen als Anlagen zur Begründung einsehbar bzw. werden mit ausgelegt):

- A1_Umweltbericht: Bestandsaufnahme der einschlägigen Aspekte des derzeitigen Umweltzustands, Entwicklungsprognosen des Umweltzustandes, Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen, Beschreibung der Überwachung (Monitoring)
- A2_Baugrundgutachten: Beschreibung der Baugrundverhältnisse, bodenmechanische Kennwerte und Baugrundbeurteilung, Bewertung möglicher Schadstoffbelastungen, Gründungs-empfehlung, Sicherung der Baugrube, Trockenhaltung und Abdichtung, Regenwasser-rückhaltung
- A4_Bemessung Regenrückhalteraum: Ermittlung der abflusswirksamen Flächen, Bemessung des Regenrückhalteraaumes, Überflutungsnachweis

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

- a) Stellungnahme Landratsamt Meißen vom 22.11.2022:
Anhaltspunkte zur Orientierung hinsichtlich der zu betrachtenden bodenschutz- fachlichen Belange (Bodenabtrag), Hinweise zum Umgang mit Niederschlagswasser; naturschutz-fachliche Hinweise (geschützte Arten, Vogelschlag); Hinweise zu Belangen des Immissionsschutzes (Luft-Wärme-Pumpen-Anlagen); Hinweise zu Belangen des Denkmalschutzes (Bodeneingriffe); Hinweis zur Sicherstellung des Brandschutzes
- b) Stellungnahme Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie vom 22.11.2022:
Hinweise zu Belangen des Radonschutzes (natürliche Radioaktivität, Anforderungen), Hinweise zum Thema Geologie (Planungsgrundlagen, Ergebnisbericht, Geologie-datengesetz)
- c) Stellungnahme Sächsisches Oberbergamt vom 24.10.2022:
Hinweise zum vorhandenen Hohlraumgebiet
- d) Stellungnahme Stadt Lommatzsch vom 20.10.2022:
Hinweise zur Entsorgung des Niederschlagswassers

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird der Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Wohnprojekt „Am Rodeland“ in Lommatzsch in der Fassung vom 21.08.2023 mit Begründung und inkl. Anlagen und der wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen in der Zeit vom **22.09.2023 bis 24.10.2023** im Internet auf der Homepage der Stadt Lommatzsch sowie dem Beteiligungsportal des Landes Sachsen unter den folgenden Links zugänglich gemacht:

- <https://lommatzsch.de/stadt/beteiligungsportal.html>
- <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/lommatzsch/startseite>

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet steht eine öffentliche Auslegung der Unterlagen in der Stadt Lommatzsch im Rahmen der aktuellen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Stadtverwaltung Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch
Öffnungszeiten:

Montag: 9 Uhr - 12 Uhr / 13 Uhr - 15 Uhr
 Dienstag: 9 Uhr - 12 Uhr / 13 Uhr - 16 Uhr
 Mittwoch: geschlossen
 Donnerstag: 9 Uhr - 12 Uhr / 13 Uhr - 18 Uhr
 Freitag: geschlossen

Für eine gewünschte Einsichtnahme in die Unterlagen ist eine telefonische Terminvereinbarung beim Bauamt der Stadt Lommatzsch, Frau Siebenlist, telefonisch unter 035241- 54040 oder per E-Mail unter carmen.siebenlist@lommatzsch.de erforderlich. Während der öffentlichen Auslegung wird jedermann die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung sowie zur Stellungnahme gegeben. Auch Kinder und Jugendliche sind der Teil der Öffentlichkeit im Sinne des § 3 BauGB. Stellungnahmen können während der Auslegungsfrist von jedermann elektronisch übermittelt werden oder bei Bedarf auch auf anderem Weg (schriftlich oder zur Niederschrift) abgegeben werden.

info@lommatzsch.de
bzw.

Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben worden sind, bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplans nicht von Bedeutung ist.

Auch kann eine Mitteilung über das Abwägungsergebnis nur zu den Stellungnahmen erfolgen, bei denen die Anschrift des Verfassers lesbar beigelegt ist. Die verbindliche Mitteilung über das Abwägungsergebnis erfolgt nach dem Abwägungs- und Satzungsbeschluss im Stadtrat.

Lommatzsch, 15.09.2023

Anita Maaß
Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin



■ Terminbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Wochentag und Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Freitag, 29.09.2023	09:00 Uhr	Sitzungs- saal C 301	Außenstelle 01099 Dresden, Olbrichtplatz 1

folgender Grundbesitz öffentlich versteigert werden:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Meißen von Lommatzsch

Gemarkung	Flurstück	m2	Blatt
Lommatzsch	496	450	482

Unverbindliche Angaben laut Gutachten:

01623 Lommatzsch, Königstraße 59: denkmalgeschütztes Wohngebäude Baujahr um 1850, halboffene eingeschossige Bauweise in L-Form, mit rückwärtigem Anbau, vollunterkellert, WFL. ca. 150 qm, unsanierter verfallener Gebäudezustand

Der Verkehrswert wurde gemäß §§ 74a Abs. 5, 85a Abs. 2 S. 1 ZVG festgesetzt auf 5.000,00 EUR.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 15.06.2022 in das Grundbuch eingetragen.

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen. Anderenfalls werden diese Rechte bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch der Gläubiger und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptsache, Zinsen und Kosten - unter Angabe des beanspruchten Rangs schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen ein getreten sind. Die Ansprüche gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Gemäß §§ 67 ff. ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden. Die Sicherheit ist unbar in Höhe von 10 % des festgesetzten Verkehrswertes zu leisten.

Bieter haben sich auszuweisen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Verkehrswertgutachten können auf der Geschäftsstelle des Versteigerungsgerichts während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Veröffentlichung und weitere Hinweise unter www.zvg-portal.de

Younes
Rechtspflegerin



INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

2.000 Glasfaseranschlüsse für Lommatzsch sowie die Ortsteile Daubnitz und Wachnitz



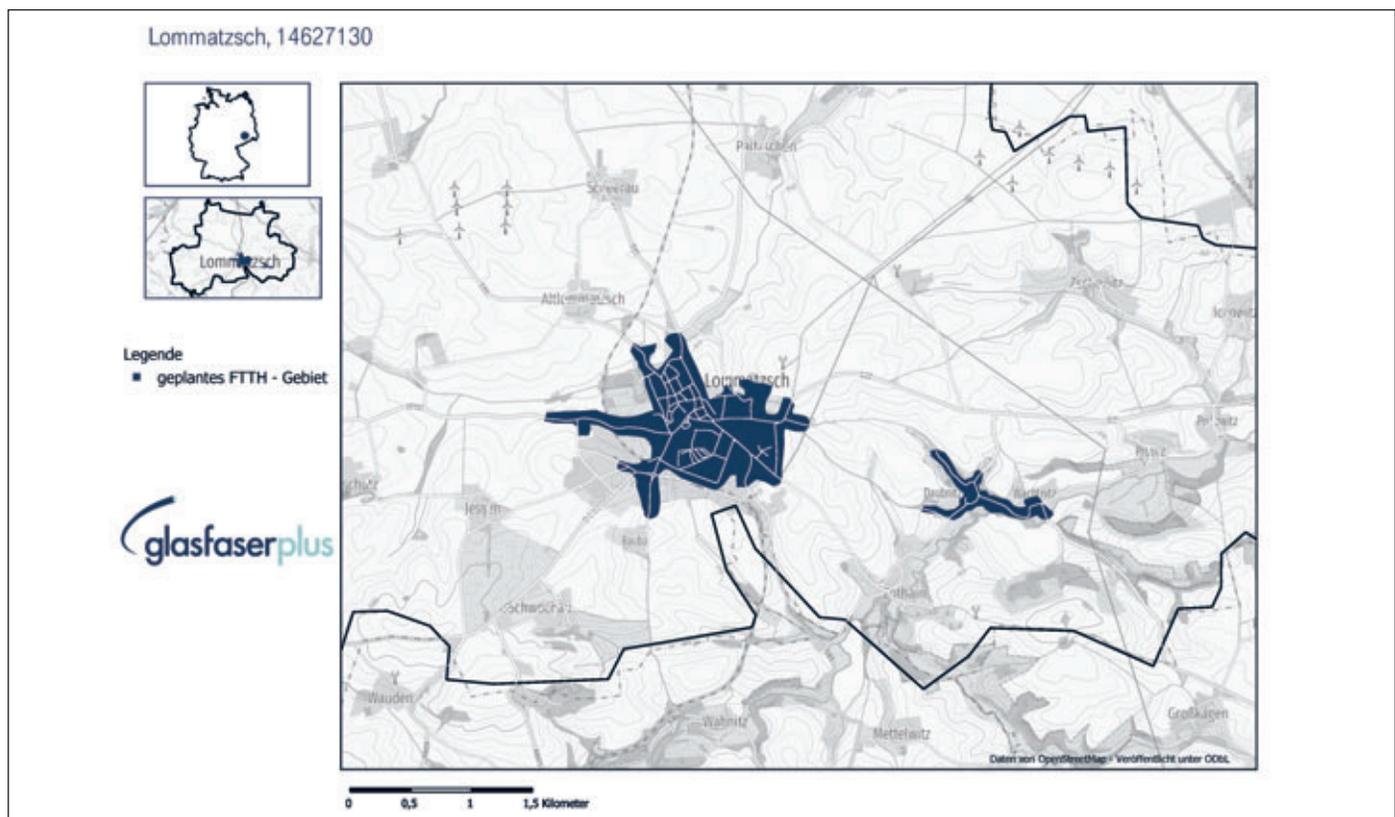
- Gigabit-Geschwindigkeit möglich
- Glasfasertarif ab sofort buchbar

Das Telekom Beteiligungsunternehmen GlasfaerPlus wird in der Stadt Lommatzsch sowie in den Ortsteilen Daubnitz und Wachnitz für das schnellste Internet. Ende des Jahres werden die Bauarbeiten in Lommatzsch und den beiden Ortsteilen beginnen. Dabei werden die Baurupps Glasfaserkabel in die Erde bringen. Die neuen Glasfaseranschlüsse können schon jetzt bei der Telekom gebucht werden. Ein Glasfaseranschluss bietet viele Vorteile: Das neue Netz ermöglicht hohe Bandbreiten bis 1 Gbit/s (Gigabit pro Sekunde). Damit haben Kundinnen und Kunden einen superschnellen Anschluss für digitales Lernen und Arbeiten, Streaming und Gaming, alles gleichzeitig. Glasfaser ermöglicht die zuverlässigste und schnellste Verbindung im Vergleich zu anderen Übertragungswegen. Glasfaser steigert den Wert der Immobilie.

Zum Projektablauf der Bauarbeiten wird die Telekom die Lommatzschener Bürgerinnen und Bürger informieren, sobald die Bauplanungen vorliegen über das Amtsblatt bzw. im Rahmen eines Bürgerinfoabends informiert. (Termin folgt)

„Hohe Geschwindigkeiten am eigenen Anschluss sind wichtig. Schließlich soll im WLAN zuhause und im Betrieb alles stabil laufen.“ sagt Kai Gärtner Regionalmanager der Telekom. „Damit die Glasfaser ins Haus oder in die Wohnung kommt, müssen Anwohner*innen jetzt einen passenden Tarif bei der Telekom buchen.“

Mehr Informationen zur Verfügbarkeit und den Tarifen der Telekom: Telekom Shop, Neugasse 7, 01662 Meißen • Telekom Shop, Hauptstr.85, 01587 Riesa • www.glasfaserplus.de www.telekom.de/glasfaser Hotline 0800 22 66 100 (kostenfrei)



INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

■ Informationen gesucht:

Herr Dieter Keil überließ dem Terence-Hill-Museum der Stadt Lommatzsch den abgebildeten Wandteller. Dieser wird vermutlich einem Studenten der Medizin oder Pharmazie aus Lommatzsch gehört haben, der Mitglied in der Burschenschaft „Verein deutscher Studenten“ in Tübingen war. Wir suchen nun nach weiteren Informationen und Anhaltspunkten zum möglichen Besitzer. Wir würden uns über Hinweise sehr freuen. (035241-54041 oder buergermeister@lommatzsch.de).



Dr. Anita Maaß
Bürgermeisterin

■ Unser Lommatzscher Wochenmarkt

■ Krautmarkt - Tombola

Im Sekretariat der Bürgermeisterin liegen die Gewinne mit den Losnummern:

9, 30, 31, 40, 60, 66, 83, 98, 119, 131, 170, 189, 219, 262, 438, 511, 553, 602, 640, 652, 668, 700, 701, 712, 722, 724, 740

zur Abholung bereit. Wir gratulieren allen Gewinnern.

■ 21.09.2023

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Kirschbaum	Käse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Licznar	Obst, Gemüse
Fa. Löbus	Kaffee, Haushaltwaren
Fa. Gerlach	Nachtwäsche
Fa. Hüttmann	Tücher, Küchenzubehör aus Holz...

■ 28.09.2023

Gulaschkanone H. Kockisch	verschiedene Suppen
Fa. Merzdorf	Backwaren
Fa. Eulitz	Obst, Gemüse
Fa. Lundström	Fischwaren
Fa. Laas	hausschl. Wurst u. Fleisch
Fa. Licznar	Obst, Gemüse
Fa. Weidner	Schuhe
Fa. Anders	Unterwäsche

Änderungen vorbehalten!

Ihre Marktverantwortlichen Frau Müller, Frau Klose



*„Meine Zeit, steht in deinen Händen.
Nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in dir.“*

Peter Strauch

Wir müssen Abschied nehmen von unserem Pfarrer der Kirchgemeinde Dörschnitz-Striegnitz:

Herrn Pfarrer Andreas Sureck

Er verstarb am 8. September 2023 nach schwerer Krankheit.

Als Pfarrer war er Ansprechpartner, Seelsorger und Lebensbegleiter für die Menschen in seiner Gemeinde. Er fand die richtigen Worte aus dem Geiste Gottes heraus und verstand es doch, ganz menschlich und nahbar zu sein. Mit seiner Krankheit ging er offen um. Sein Glaube gab ihm Kraft. So machte er es seinen Gemeindemitgliedern leicht, ihn bis zum Schluss zu begleiten. Er war nicht unfehlbar, aber als Pfarrer stets mit ganzem Herzen für seine Gemeinde da. Dafür sind wir ihm sehr dankbar.

Auch die Dörschnitzer Kirche lag ihm sehr am Herzen. Er öffnete die Kirchentüren für alle Dörschnitzer und so bleiben die Kirchenkonzerte, die Chorkonzerte des Volkshors Eintracht Dörschnitz oder Lesenächte mit ihm in Erinnerung. Gemeinsam mit dem Kirchenvorstand verfolgte er die Sanierung des Gebäudes weiter. Noch kurz vor seinem Tod besuchte er die fast fertige Winterkirche in Dörschnitz und freute sich über das schöne Ergebnis.

Wir verlieren mit Pfarrer Andreas Sureck einen Christen, dessen Worte die Menschen erreichten. Sein Andenken halten wir in Ehren und sprechen seiner Familie unsere aufrichtige Anteilnahme in diesen schweren Stunden aus.

Dr. Anita Maaß

Bürgermeisterin der Stadt Lommatzsch

**Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe des Lommatzscher Anzeigers:
21. September 2023
Erscheinungstermin: 29. September 2023**

AUS DEN EINRICHTUNGEN

■ Brotboxen für die Lommatzscher Erstklässler

Am Donnerstag den 31. August, noch vor der großen Frühstückspause wurden von den Klassenleiterinnen beider erster Klassen die von Bio PLANETE gesponserten Brotboxen an die Schüler verteilt. Diese deutschlandweite Aktion hat das Ziel, das jedes Kind täglich, ein gesundes Frühstück bekommt und sich eine Achtung zur Wertigkeit von gesunden Lebensmitteln entwickelt. GS



■ Unsere Sommerferien waren ... ein Gedicht

Die Sommerferien sind vorbei,
das ist schade, denn sie waren einwandfrei.

Es gab viel Freude und auch Spaß,
wir spielten im Zimmer und lagen auf dem grünen Gras.

Wir waren im Schwimmbad, haben gelacht,
sind gerutscht, das war eine große Pracht.

Im Tierpark konnten wir sehen,
wie sich Affen, Ziegen und Hühner verstehen.

In den Ferien kam Frau Fae vorbei,
sie hatte Perlen und so viel mehr dabei.

Wir haben gebastelt, geklebt und gelacht,
das hat uns sehr glücklich gemacht.

Beim Kegeln zeigte jeder, was er kann,
egal, ob er verlor oder gewann.

Ein großes Erlebnis gab es dann,
wir schauten uns das Dynamo-Stadion an.

Mit der Kräuterfee gab es viel zu entdecken,
Kohlrabi, Tomaten und große Schnecken.

Die Mühle in Pahrenz war sehr interessant,
Wir haben vieles gelernt und schon einiges gekannt.

An einem Tag waren Leute mit Siebdruck da,
die mitgebrachten T-Shirts wurden wunderbar.
Es freute uns gar sehr, denn es wurden immer mehr.

Auch Eis haben wir gegessen,
manche langsam, manche schnell und die Sonne schien sehr hell.

Die Ferien waren wunderschön.
Nun lasst uns erstmal wieder in die Schule gehen.



*Die Hort-Reporterinnen Helene und Franka
Klasse 4*

AUS DEN EINRICHTUNGEN



Neue Lernmöglichkeiten an der Oberschule Lommatzcher Pflege auch außerhalb des Schulgebäudes



Unsere Klassenräume sind derzeit mit fast durchgängig 28 Schülerinnen und Schülern gefüllt. Besonders in an heißen Tagen nutzen wir gern unser großes Außengelände, um den aufgeheizten Räumen zu entgehen. Nun haben sich die Lernbedingungen außerhalb dank der Fördermittel aus dem Regionalbudget (GAK Fördermittel für Kleinprojekte für LEADER-Gebiete, welche über die LAG Lommatzcher Pflege bewilligt

wurden), deutlich verbessert. Bis zu 5 Klassen können an verschiedensten Ecken gleichzeitig lernen. Die neuen Sitzmöbel sind sehr robust, was uns wiederum auf eine lange Lebensdauer hoffen lässt. Die Standorte wurden gemeinsam mit unseren Schülerinnen und Schülern festgelegt. Wir freuen uns sehr über mehrere „grüne Klassenzimmer“.

Schulgemeinschaft der Oberschule Lommatzcher Pflege



NEUES VON DER FEUERWEHR



Stadtfeuerwehr Lommatzsch mit den Ortsfeuerwehren Lommatzsch, Striegnitz, Neckanitz und Wachnitz

Termine

- **Feuerwehr Lommatzsch:**
Sonnabend, 16.09.2023, ab 11:00 Uhr:
Gerätehaus - 30. Lösch- und Spritzenfest
Donnerstag, 28.09.2023, 19:00 Uhr:
Gerätehaus - Technische Hilfeleistung LKW - Theorie
- **Feuerwehr Striegnitz:**
Freitag, 29.09.2023, 17:00 Uhr:
Gerätehaus - Einsatzübung Jugendfeuerwehr
- **Feuerwehr Neckanitz:**
Donnerstag, 28.09.2023, 19:00 Uhr:
Gerätehaus - Hydrantenkontrolle
- **Feuerwehr Wachnitz:**
Donnerstag, 21.09.2023, 19:00 Uhr:
Gerätehaus - Maschinistenausbildung
- **Jugendfeuerwehr Lommatzsch:**
Freitag, 29.09.2023, 17:00 Uhr:
Gerätehaus - Einsatzübung Striegnitz

Einsatz 36-2023

ABC-Alarm – unbekannte Chemikalie

Am Vormittag des 24.08.2023 um 08:12 Uhr wurden die Kameraden der FF Lommatzsch zu einem ABC-Einsatz alarmiert. 6 Kameraden fuhren mit dem Gerätewagen Dekon P zum Treffpunkt in Zehren, um auf die ebenfalls alarmierten Kameraden der Feuerwehren Bloßwitz und Stauchitz mit ihren Fahrzeugen LF Bloßwitz 44/1 und MTW Stauchitz 14/1 zu warten. Diese Feuerwehrfahrzeuge gehören neben anderen Fahrzeugen zum Katastrophenschutz Gefahrgutzug 1 (KatS-GGZ) Meißen.

Gemeinsam fuhren sie zum Einsatzort nach Radebeul in die Rosenstraße. Dort wurden chemische Stoffe in ei-



NEUES VON DER FEUERWEHR



nem Vorgarten vorgefunden, welche untersucht und neutralisiert werden sollten. Nach Absprache mit der Einsatzleitung, die bei der Feuerwehr Radebeul lag, wurde die FF Lommatzsch mit zwei Kameraden bei der Trockendekontamination der Einsatzkräfte eingesetzt. Es wurden zwei Kameraden im CSA (Chemikalienschutzanzug, leichte Form mit außenliegendem PA) und zwei Kameraden der FF Reichenbach im Spritzschutzanzug ausgezogen und deren Einsatzsachen in Säcken verpackt. Nach Auswertung der Proben und Aussage des ABC-Fachberaters ging von der Chemikalie keine weitere Gefahr aus. Die Chemikalie im Vorgarten wurde mit Wasser verdünnt. Nach Einsatzende fuhren die Lommatzsch Kameraden zurück ins Gerätehaus.

[MH/R.He.]



■ **Übungsdienst- Ausbildung Motorkettensäge**
 Beim letzten Feuerwehr-Dienst in Lommatzsch am 31.08.2023 wurde kurzfristig die Ausbildung Motorkettensäge durchgeführt. 4 Kameraden der FF Lommatzsch und 1 Kamerad der FF Löhain konnten auf einem gut vorbereiteten Platz beim Dienstleistungsunternehmen für Agrar, Forst und Kommune Rene Zieger im Lommatzsch Ortsteil Lautschen, ihre Kenntnisse zum Einsatz und dem Umgang mit der Motorkettensäge auffrischen.

An mehreren unterschiedlich großen Stämmen mit verschiedenen Durchmessern wurden bestimmte notwendige Sägeschnitttechniken geübt, um einen Baum richtig zu fällen bzw. einen noch unter Verspannung umgestürzten Baum richtig zu zerteilen. Ein solcher spezialisierter Übungsdienst ist für die entsprechend ausgebildeten Kameraden wichtig, da im Normalfall nicht jeder Kamerad regelmäßig mit einer Motorkettensäge arbeitet. Nochmaliger Dank an Rene Zieger für diese Unterstützung bei der Ausbildung der Lommatzsch Feuerwehr. [MH]



www.feuerwehr-lommatzsch.de

**Rufen Sie immer im Notfall die 112!
 Denken Sie an die 5 W-Fragen!**

NEUES VON DER FEUERWEHR

weitere Impressionen vom Übungs-
dienst- Ausbildung Motorkettensäge



© FW Lommatzsch



© FW Lommatzsch



© FW Lommatzsch

Freiwillige Feuerwehr Lommatzsch



Zum 30. Lösch- und Spritzenfest

Am 16. September 2023



Ab 11 Uhr Essen aus der Feldküche

- 12.45 Uhr Eröffnung durch die Bürgermeisterin und den Ortswehrleiter
- 13.00 Uhr Platzkonzert der Lommatzscher Spielleute
- 13.20 Uhr Traditionelle Fahrzeugparade durch die Stadt
- anschließend Rundfahrten im Mercedes LF10 und TSF-WZ
- 14.00 Uhr Schauvorführung
- 15.00 Uhr Schauübung der Jugendfeuerwehr
- 18.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Für unsere kleinen Gäste

Malwettbewerb und Bastelstraße
Hüpfburg, Kinderschminken &
Zielspritzen für Kinder



www.feuerwehr-lommatzsch.de

Impressum Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Lommatzsch:

Herausgeber amtlicher Teil: Stadt Lommatzsch, Am Markt 1, 01623 Lommatzsch, Verantwortlich: Bürgermeisterin Dr. Anita Maaß, Die Stadt Lommatzsch mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2842 Haushalte, davon gelten 2422 Haushalte als bewerbbar. Die Exemplare liegen im Gemeindegebiet und im Rathaus zur Mitnahme aus. Es wird für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Erscheint: 14-täglich

Herausgeber Titelblatt und redaktioneller Teil, Anzeigen, Gesamtherstellung: Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, verantwortlich: Hannes Riedel, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Telefon: 037208876-0.

In den Beiträgen erfolgt die Nennung von Berufs- und anderen Personengruppen teilweise in generischem Maskulinum.

Neue Folge | 10. Jg. | Nr. 18 | 15. September 2023

LOMMATZSCHER ANZEIGER



FREIZEIT UND VEREINE

Vereinsfahrt 2023 nach Kiskunmajsa/Ungarn



Wir, die Lommatzcher Spielleute, hatten die Möglichkeit gemeinsam mit einer kleinen städtischen Delegation vom 31.08.-03.09.2023 zur Konzertreise in unsere Partnerstadt Kiskunmajsa zu fahren. Am Donnerstagmorgen gegen halb eins startete unser Bus vollgepackt mit Instrumenten, Koffern und aufgeregten Spielleuten in Richtung Ungarn. Nach mehr als 12 Stunden erreichten wir unser Ziel. Zum Abendessen gab es typisch ungarisches Essen, welches wir zusammen mit der Lommatzcher Delegation verspeisten. Die erste Hälfte des Freitags verbrachten wir in einem Puszta-Dorf, wo uns eine Pferdeshow und gutes Essen geboten wurde. Zur Eröffnung des Stadtfestes gab es einen Umzug, bei dem wir uns mit

typischen Marschtiteln unseren ungarischen Freunden vorstellten. Danach probten wir gemeinsam mit der Musikschule aus Kiskunmajsa für unser Konzert am Samstag. Den Freitag ließen wir auf dem Stadtfest ausklingen.

Am Samstagnachmittag fand das gemeinsame Konzert mit der Musikschule aus Kiskunmajsa statt. Wechselseitig erfreuten wir die Gäste mit unserem jeweiligen Repertoire. Im gemeinsamen Spiel erklangen die Titel „Alte Kameraden“ und „Radetzky-Marsch“. Unsere „Gentlemen on Drums“ führten außerdem einen kleinen Part aus ihrem Programm vor.

Am Samstagabend wurde dann noch zusammen mit der Musikschule gegessen und gefeiert, wobei der typische „Palinka“ nicht fehlen durfte. Es war schön, die Vereinsreise so ausklingen zu lassen und neue Musikfreunde in Kiskunmajsa gefunden zu haben. Am 03.09. traten wir gegen 6 Uhr früh wieder die Heimreise an. Vielen Dank an alle Organisatoren, vor allem Istvan Neméth als Übersetzer und der Stadt Lommatzsch, dass wir so eine schöne Reise durchführen konnten.

*Mit musikalischem Gruß,
die Lommatzcher Spielleute e.V.*



FREIZEIT UND VEREINE

HAST DU LUST AUF..

.. MUSIK?
.. TOLLE ERLEBNISSE?
.. NEUE FREUNDE?





**DANN FREUEN WIR UNS
DICH KENNENZULERNEN**

**Lommatzscher
Spielmäuse**
www.lommatzscher-spielleute.de



WER SIND WIR?

Die **Spielmäuse** sind unsere „KLEINSTEN“. Ab der ersten Klasse lernen die 6 - 7 Jährigen verschiedene Instrumente näher kennen. Diese werden kreativ & eigenhändig nachgebaut. Bei ihrem ersten großen Auftritt zeigen **ALLE**, was sie können. Die Kinder erhalten eine musikalische Früherziehung durch ausgebildete Übungsleiter. Nach einem Jahr „Spielmannsdasein“ wird aus der kleinen Maus ein/e Anfänger/in. Schritt für Schritt geht es in Richtung Nachwuchsspielmannszug.

UNSERE SPIELMAUSZEITEN

Übungsstunden: jeden Montag 17.00 - 18:00 Uhr
 Wo? Grundschule Lommatzsch

* Die Übungsstunden der Spielmäuse sind kostenlos. Kosten fallen erst ab dem zweiten Jahr Mitgliedschaft an.

WAS IST LOS BEI UNS ?

- Regelmäßige Übungsstunden
- Spiel & Spaß bei der Notenlehre
- Talent und Erfolg
- Auftritte (Maikonzert..)
- Gemeinsame Erlebnisse
- Teamgeist mit Freunden

KLICK AUF DEN QR-CODE FÜR WEITERE INFORMATIONEN



BEREITSCHAFT UND ENTSORGUNG

Zahnärztlicher Notdienstplan für Lommatzsch, Meißen und Nossen

jeweils samstags und sonntags 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

16./17.09 Dipl. Stom. E. Helbig, Coswig, Moritzburger Str. 73
 Telefon: 03 52 3/ 60 28 0

23./24.09 BAG Chr. & Dr. St. Jacoby, Coswig, Lutherstr. 1
 Telefon: 03 52 3/ 53 62 23 9

Notdienste auch im Internet: www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Entsorgungstermine September 2023 für Rest- und Bioabfall, Blaue Tonne und Gelbe Tonne

Stadt und Ortsteile

Restabfall	19.09
Bioabfall	21.09 und 28.09
Blaue Tonne	20.09
Gelbe Tonne	18.09

Vierradbehälter (wöchentlich)

Restabfall	Dienstag
Blaue Tonne	Montag

FREIZEIT UND VEREINE

Lommatzcher Delegation bei den XXX. Majszer Tagen in der Partnerstadt Kiskunmajsa

Das diesjährige Stadtfest in Kiskunmajsa fand vom 31.08. bis 03.09.2023 statt.

Eine Delegation, bestehend aus Vertretern der Stadtverwaltung, der Oberschule Lommatzsch und des Freundeskreises der Städtepartnerschaften folgte der Einladung der ungarischen Partnerstadt. Zusammen mit den Lommatzcher Spielleuten ging es bereits in der Nacht des 31.08. mit dem Reisebus Richtung Ungarn. Zum 30. Stadtfest und 280 jährigen Jubiläum der Wiederbesiedlung von Kiskunmajsa war etwas ganz Besonderes geplant – ein gemeinsames Konzert des Orchesters der Musikschule mit unserem Spielmanszug auf dem zentralen Festplatz.



Entstanden war die Idee dieses länderübergreifenden Experiments aus Gesprächen der vorangegangenen Treffen, zuletzt im Juni 2023 am Sommernachtsball-Wochenende. Nun war es soweit und spannende, interessante, aber auch anstrengende Tage lagen vor uns.

Das Wochenende war straff durchorganisiert. Während die Spielleute etwas ungarische Kultur

in der Puzta erleben durften und die Zeit mit Proben in der Musikschule verbrachten, besichtigten die Delegationen der Partnerstädte Kigyós, eine alte Siedlung am Stadtrand von Kiskunmajsa. Hier hatten sich die ersten armen Menschen angesiedelt, um vor allem mit Ackerbau und Viehzucht ihren kargen Lebensunterhalt zu verdienen. Wir besichtigten die Kirche und eine kleine Ausstellung zur Siedlungsgeschichte. Anschließend stellte sich jede Partnerstadt von Kiskunmajsa mit einem eigenen Imagefilm und Fotoprojektionen vor. Es gab erste Gedanken zu einer gemeinsamen „Partnerstadtkarte“, wobei alle Partner in der Runde eigene Ideen dazu einbrachten. Zum Mittag reichte man uns Kartoffelpogatschen, eine ungarische Spezialität. Diese schmeckten wunderbar, vielleicht auch besonders, weil wir bei der Zubereitung helfen durften.



Abends nahmen die Lommatzcher Delegation zusammen mit dem Spielmanszug am Festumzug und der feierlichen Eröffnung des Stadtfestes teil.

Am Samstag überreichte unsere Bürgermeisterin Frau Dr. Anita Maaß während des offiziellen Programms die mitgebrachten und liebevoll zurecht gemachten Gastgeschenke und konnte sich damit für die gute Organisation und den herzlichen Empfang beim Kiskunmajsaer Bürgermeister bedanken. Nachmittags war es dann soweit, die Lommatzcher Spielleute und das Orchester der Musikschule boten den vielen Zuschauern ein sensationelles Programm. Voller Begeisterung klatschten die Gäste Beifall!

Die Zeit des kulturellen und kommunalen Austauschs, der gemeinsamen Proben und Auftritte und einfach des Zusammenseins war eine Bereicherung für uns alle.

Ein großes Dankeschön geht an dieser Stelle an Patrice Gräfe und István Németh, die als Ansprechpartner der Spielleute und als Organisator und Übersetzer maßgeblich zum Gelingen dieses Besuchs beigetragen haben! Wir bedanken uns außerdem bei allen, die mit ihrem Einsatz dazu beigetragen haben bzw. weiterhin dazu beitragen, dass die Städtepartnerschaftsbeziehungen mit Leben erfüllt und weiter ausgebaut werden!

Der Freundeskreis der Städtepartnerschaften



FREIZEIT UND VEREINE

Dresch- und Handwerkertag in Schleinitz

Der Dresch- und Handwerkertag in Schleinitz ist nun schon wieder Geschichte, aber auch schon Vorfreude auf nächstes Jahr.

In diesem Jahr waren wir aufgrund des bedauernswerten Unfalls von Herrn Berger, dem Pächter der Schleinitzer Veranstaltungsscheune, mit der Tatsache konfrontiert, dass wir nicht wie gewohnt das gesamte Areal nutzen konnten. Also hieß es improvisieren. Letztendlich fand sich aber für jeden Handwerker und Händler ein Plätzchen. Die Notlösung, das kleine Scheunencafé dieses Jahr im Gerichtsgebäude unterzubringen, erwies sich sogar als Glücksfall, wie viele Besucher bestätigten. Überhaupt gab es von den Gästen nur Lob und Anerkennung, wenn sich vielleicht auch am Bratwurststand und am Erbsentopf kurzzeitig eine Schlange bildete.

Die Handwerker, einige von ihnen hochbetagt, und auch die Wäscherinnen sowie die Frauen beim Federschleifen fanden viele interessierte Zuschauer. Freunde alter Landtechnik kamen bei den Dreschvorführungen auf ihre Kosten.

Auch den Kindern wurde es bei Museumsbesuch und den verschiedenen Vorführungen nicht langweilig. Sie hatten mehrere Gelegenheiten sich auszuprobieren oder einfach nur Spaß mit dem Kuhjungen oder auf der Mega-Hüpfburg.

Für ein paar Minuten Ruhe und Besinnung sorgte die Andacht zum Erntedankfest in der Schlosskapelle.



So war es wieder ein rundum gelungenes Fest, bei dem neben Aha-Erlebnissen und Spaß auch keiner Hunger oder Durst leiden musste.

Allen Mitwirkenden möchten wir auf diesem Wege ganz herzlich danken. Ein Hoffnungsschimmer für die Zukunft ist, dass viele Jüngere schon bei der Vorbereitung des Festes mithelfen. Die älteren Herrschaften des Fördervereins könnten eine derartige Veranstaltung niemals aus eigener Kraft durchführen.

Stellvertretend möchten wir besonders den Hausfrauen trotz der gestiegenen Materialkosten für die rund vierzig gebackenen und verkauften Kuchen danken.

Ähnlich verhält es sich bei der Zusammenarbeit und Unterstützung durch die Stadt Nossen und der Wohnungs- und Verwaltungsgesellschaft. Der Bauhof sorgte für ein sauberes Umfeld und unterstützte mit Transporttechnik. Die umfassende Mithilfe der Freiwilligen Feuerwehr bei der Absicherung soll ebenfalls nicht unerwähnt bleiben, dafür ein besonderes Dankeschön.

Natürlich ist uns bewusst meist doch den Einen oder Anderen bei der Aufzählung nicht extra erwähnt zu haben.

Deshalb noch einmal: **Ein herzliches Dankeschön an alle Mitstreiter, Helfer und Unterstützer des Dresch- und Handwerkertages 2023 in Schleinitz.**

Edith Wohlfarth im Auftrag des Vorstandes



FREIZEIT UND VEREINE

Schaufenster der Region

Auf GERSTINs Entdeckertour – Teil 7 Diera-Zehren - Die Weinkommune rechts und links der Elbe

Unser Maskottchen, die kleine Ähre „GERSTIN“, lädt seit 2 Jahren zur individuellen Entdeckertour durch die Lommatzcher Pflege ein. An 12 Stationen kann in allen Kommunen des LEADER-Gebietes ein Stempel gesammelt werden. Sehenswürdigkeiten sowie Land und Leute lassen sich so unterhaltsam erleben. Wer mindestens 8 Stempelkästen besucht, erhält von uns ein kleines Dankeschön. In den nächsten Ausgaben des Amtsblattes stellen wir Ihnen die Orte und Ausflugsziele rund um die Stempelstationen vor.



Auch wenn die Gemeinde Diera-Zehren vor allem für ihren Weinanbau rechts und links der Elbe bekannt ist, gibt es hier noch eine ganze Menge mehr zu entdecken. Beginnen wir mit unserem Ausflug am linkselbischen Ufer mit dem Elbepark Hebelei, wo sich unser Stempelkasten am Eingang befindet. Direkt am Elberadweg gelegen, beherbergt der Park heimische Tiere und Pflanzen. Der Spielplatz und das Streichelgehege sind bei Kindern sehr beliebt, ebenso die Fütterung der Tiere. Vom Elbepark aus führt der ca. 7 km lange Hebeleirundweg als gemütliche Wanderung für die ganze Familie durch die Dörfer der Gemeinde und ein Stück entlang des Elberadwegs. In Niederlommatsch lässt sich zwischendurch in der Elbklause mit Aussicht auf die Elbe wunderbar rasten.



Stempelkasten GERSTINs Entdeckertour © Elbepark Hebelei



Anlegevorgang Fahrgastschiff MS Clara von Assisi © Elbklause

Wer mag, kann von Niederlommatsch aus an einer vorgebuchten Schiffsrundfahrt auf der Elbe teilnehmen. Oder setzen Sie mit der Fähre ans andere Elbufer über und wandern Sie entlang der 6. Etappe des Sächsischen Weinwanderwegs unter anderem durch den schattigen Golkwald und die reizvollen Weinberge. Immer wieder bieten Aussichtspunkte einen herrlichen Blick auf die Elbweindörfer und in das Elbtal hinein. Unterwegs laden verschiedene Gasthöfe in Löbsal, Golk, Zadel oder Karpfenschänke zum Verweilen ein. In Zadel liegt die weithin sichtbare und tagsüber geöffnete St-Andreas-Kirche direkt am Wanderweg. Weiter führt die Etappe Richtung Meißen. Eine schöne Alternative ist es, von Zadel zur Elbe hinabzuwandern und dann auf dem Elberadweg zur Fähre zurück. Im Restaurant des Reiterhofs Schmidt lohnt ein Stopp nicht nur wegen unseres zweiten Stempelkastens in der Gemeinde Diera-Zehren. Fragen Sie bei der Gemeindeverwaltung gern auch nach dem neuen Flyer mit weiteren Wanderempfehlungen in den Dörfern links und rechts der Elbe.



GERSTIN unterwegs auf dem Sächsischen Weinwanderweg © FoHK

Und wann gehen Sie auf GERSTINs Entdeckertour?

Weitere Informationen erhalten Sie im Büro für Regionalentwicklung des LEADER-Gebietes Lommatzcher Pflege oder unter www.lommatzscher-pflege.de.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Zuständig für die Durchführung der ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft, Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.



10 JAHRE
gentlemen
on drums

28. Oktober 2023 Schützenhaus Lommatzsch

LOMMATZSCHER
OKTOBERFEST

28. Oktober 2023 * Beginn 20 Uhr
Schützenhaus Lommatzsch
Mehrere Drumshows * Spielleuteorchester
DJ W&W Technik (Erik & Kenny)
5 EUR Eintritt * 2 EUR 'Trachtrabatt'
bei Erscheinen in Dirndl oder Lederhose
Vorverkauf in der 'Lesbar' Lommatzsch
www.lommatzscher-spielleute.de

Landkino in Dörschnitz

Wie wir schon berichtet haben, lädt die Dörschnitzer Eintracht am **Samstag, dem 16.09.2023** zum „Kino einmal anders“ in die Dörschnitzer Kirche ein.

Am Nachmittag um 16:00 Uhr läuft als Kinderkino der Film „Hui Buh, das Schlossgespenst“. Diese Veranstaltung wird von der Dörschnitzer Eintracht gesponsert und ist für alle Kinder und die dazu gehörigen Begleitpersonen **kostenlos**.

Abends um 19:00 Uhr läuft dann der Film „Die Feuerzangenbowle“ in der Original-Verfilmung mit Heinz Rühmann (freigegeben ab 6 Jahre). Der Eintritt kostet **5,00 €**.

Eine kleine Auswahl an Getränken kann vor Ort erworben werden. Im Anschluss an den Abendfilm kann man in der Rumpelkammer im Bürgerhaus den Abend gemütlich ausklingen lassen.

Nun hoffen wir auf viele interessierte Kinobesucher von nah und fern sowie auf einen für alle vergnüglichen Nachmittag und Abend.

Evelyn Zobel im Namen der Dörschnitzer Eintracht

Besenwirtschaft am Eckardsberg

Die „Zickeria“ lädt ein zur Besenwirtschaft mit frischem Apfelmost von unseren Streuobstwiesen, Flammkuchen & Co.

Die Veranstaltung findet am Sa. 30. Sep. 2023, ab 15:00 Uhr und nur bei trockener Witterung statt.

Veranstaltungsort: Eckardsberg 1, Diera-Zehren, OT Naundorf
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Infos unter: zickeria.eu



SCHMALSPURBAHNMUSEUM
LOTHAIN

Herbstwanderung 2023

Am 03. Oktober 2023 findet unsere geführte Wanderung entlang der ehemaligen Schmalspurbahn nach Beicha statt.
Sie beginnt um 9 Uhr am ehemaligen Bahnhof Mertitz Gabelstelle und führt uns zum Bahnhof Beicha. Dort werden wir gegen 14 Uhr eintreffen. Auf der ca. 13 Kilometer langen Wanderung können sich die Teilnehmer nach der Hälfte der Strecke stärken (eine Verpflegung ist organisiert).
In Beicha können der liebevoll restaurierte Wagenkasten 97-14-02 sowie ein genietetes Brückenteil und viele historische Teile besichtigt werden!

Hinweis: Für die Wanderung bitten wir die Teilnehmer um entsprechende wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk.
Es besteht kein Versicherungsschutz!
Wir bitten um eine telefonische Anmeldung bei Herrn Udo Jankowski unter der Rufnummer 035247 51053 (ab 18.00 Uhr) bzw. per E-Mail: post@heimatverein-kaebtschuetztal.de
Ein Rückfahrdienst kann bei Bedarf eingerichtet werden.
Bitte geben Sie diesen Wunsch bei der Anmeldung mit an.

FREIZEIT UND VEREINE

Lommatzscher SV 1923 e.V. – Tischtennis

■ **Bezirkspokal – Vorrunde: 1. Mannschaft kommt weiter – LSV 2. scheidet aus**

Die Zwischenrunde am 15.10. findet mit unserer 1. Mannschaft statt! Zum Start in die Saison 2023/2024 ließen Martin Rakette, Robert Fink, Tino Posselt und Tim Schönberg der 3:4-Niederlage gegen Oederan-Falkenau 2. im entscheidenden Spiel um Gruppenplatz 2 gegen Gastgeber TTC Elbe Dresden 6. einen verdienten 4:1-Sieg folgen. Für unsere 2. Herren reichte es gegen stärker besetzte Gegner nicht. Nach den zwei 1:4-Niederlagen können sie sich nun voll auf die Punktspiele konzentrieren.

Die Ergebnisse im Überblick:

Gruppe 1 – in Altmittweida:

SPV Altmittweida (Bezirksklasse) – LSV 2. (Bezirksklasse) 4 : 1
Punkte: Mike Schlegel 0 / Henry Eysold 0,5 / Martin Fink 0,5

LSV 2. (Bezirksklasse) – TTC Elbe Dresden 2. (1. Bezirksliga) 1 : 4
Punkte: Mike Schlegel 1 / Henry Eysold 0 / Martin Fink 0

Gruppe 8 – in Dresden (TTC Elbe):

TTVG Oederan-Falkenau 2. (2. Bezirksliga) – LSV 1. (2. Bezirksliga) 4 : 3
Punkte: Martin Rakette 2,5 / Robert Fink 0,5 / Tim Schönberg 0

LSV 1. (2. Bezirksliga) – TTC Elbe Dresden 6. (Bezirksklasse) 4 : 1
Punkte: Martin Rakette 2 / Robert Fink 0 / Tino Posselt 1,5 / Tim Schönberg (nur Doppel) 0,5

Kreispokal – 1. Runde: LSV 4. qualifiziert sich für Runde 2

SV Fortschritt Meißen-West 1990 3. – Lommatzscher SV 4. (beide 2. Kreisklasse) 2 : 4
Punkte: Morten Walter 0 / Uwe Steiner 2,5 / Christian Schilling [nur Doppel] 0,5 / Axel Wondrak 1

Die ersten Punktspielergebnisse

2. Kreisliga:
Lommatzscher SV 3. – SG Miltitz 2. 4 : 10

Kreisliga Jungen 15:
TTV 73 Großenhain 3. – Lommatzscher SV 2 : 8
TTV 73 Großenhain 1. – Lommatzscher SV 3 : 7

Rangliste 1 – Herren:**Martin Rakette sichert Verbleib in der Rangliste 1**

Mit einem 3:1-Sieg gegen Andriy Mindergasov (SV Dresden-Mitte 1950) im „Spiel um Gruppenplatz 5“ kam Martin Rakette in seiner 6-er-Gruppe auf den 5. Platz, was ihm die Teilnahme an der Rangliste 1 in der Saison 2024/25 sicherte. Gegen die „TOP 3“ der Gruppe (Justin Huszti/LTTV Leutzscher Fuchse, Roman Gebhardt/SV Stenn und den Ex-Lommatzscher René Wolf/TTC Lugau) reichte es trotz dreier Satzverluste mit nur zwei Punkten Differenz insgesamt nur zu einem Satzgewinn (gegen Gebhardt). Enger verlief die Partie gegen Ivo Wunderlich (TSV Elektronik Gornsdorf), die im Entscheidungssatz mit 6:11 verloren ging.

Punktspieltorschau

2. Bezirksliga – Herren, Gruppe 2 – 1. Spieltag:
Lommatzscher SV 1. – Langenstriegiser SV
Samstag, 23.09. – 14:00 Uhr – Turnhalle Grundschule

- Rakette -

Anzeige(n)

FREIZEIT UND VEREINE

Debakel im Eröffnungsspiel Lommatzcher SV – LSV Barnitz 90 0:2 (0:1)

Die gute Arbeit des Lommatzcher SV in den vergangenen Wochen sollte belohnt werden. Der Kreisverband Fußball Meißen vergab das Eröffnungsspiel der neuen Saison nach Lommatzsch, das musste doch Kräfte freisetzen! Leider nicht bei den Einheimischen. Verdient ging der LSV Barnitz als Sieger vom Platz. Die wollten es einfach mehr, die Barnitzer wollten es zwingen, und sie haben es erzwungen und das zu Recht. Der LSV, fast in Bestbesetzung antretend, war einfach zu harmlos, zu behäbig, zu langsam. Das war nicht die Mannschaft die man aus den letzten Punktspielen kannte, aus dem Pokalendspiel, aus dem Spiel gegen Sebnitz. Am heutigen Tag ließ sie alle ihre Tugenden vermissen! Jungs, was war denn los mit euch? Anders die Gäste, sie kamen als Außenseiter und gingen als Sieger vom Platz, weil sie es wollten! Mehr Spielanteile hatte freilich der Lommatzcher SV, aber was bringt es, wenn der Ball in den eigenen Reihen gehalten wird und dabei kein Zug zum Tor zu erkennen ist. Nur einmal blitzte das Spielverständnis in den Reihen der Roten auf, das war in Minute 35. Ein Spielzug wie aus dem Lehrbuch über drei, vier Stationen. Schade nur das Eric Siebenlist nur die Querlatte traf (Bild mitte)



Mehr solche Aktionen wären nötig gewesen um die Gäste zu verunsichern. Die konterten immer wieder gefährlich, wenn auch noch ohne Erfolg. Gefährlich nur ein Freistoß von Niklas Janke in der 8. Spielminute. Marcus Metze und Sebastian Firl kurbelten im Mittelfeld, suchten auch selbst mal den Abschluß, aber zu ungenau nicht präzise. Ab der 25. Minute die Lommatzcher druckvoller, mit mehr Torgefahr. Jamie Hofmann hatte nach Pass von Leon Gottschalk mal die Tormöglichkeit aber auch sie wurde vertan. Der Spielaufbau des LSV einfach zu langsam. Und wieder lief ein Konter über die Barnitzer Nr. 11 über Christian Heller- diesmal vorbei. Im Gegenzug Leon Gottschalk auf dem Vormarsch, doch auch er wurde ausgebremst! In dieser Phase auch nichts von Jerome Wolf zu sehen, sein Bewacher stand ihm dicht auf den Fersen! Vor der Pause, Minute 45 noch ein Eckball für die Gäste. Die Lommatzcher Abwehr uneinig, Philipp Scheil verwandelt aus Nahdistanz- 0:1 (Bild links), es ist Pause.

Werden die Lommatzcher das Spiel noch drehen so wie am 7. Spieltag 2021 (3:1)? Die Chance dazu hatte Jerome Wolf schon in der 46. Spielminute. Nach Handspiel gabs einen Strafstoß für den LSV. Doch Wolf scheiterte an Torhüter Paul Krumbiegel, der den unplatzierten Schuß sicher hielt. Aber es war noch Zeit. Nur mussten die Lommatzcher auf der Hut sein vor den Kontern der Gäste, die sich jetzt mehr auf die Abwehrarbeit konzentrierten, sie



wollten den Vorsprung behaupten. Justin Sehr jagte einen Ball übers Tor und auch Markus Metze zielte nicht genau. (Bild rechts) Mit der Einwechslung von Tobias Geldner kam etwas mehr Torgefahr auf. Doch Geldner wurde hart attackiert, schaffte aber immer wieder Freiräume für seine Mitspieler. In der 60. Spielminute hatten die Lommatzcher Zuschauer schon den Torschrei auf den Lippen, die vielbeinige Abwehr der Gäste konnte den Einschlag verhindern. Jetzt war auch Mark Brehm gekommen. Er fügte sich gleich mit einem starken Kopfball ein, verzog aber knapp. Justin Seher hatte mit seinem Schrägschuß auch kein Glück, es fehlten Millimeter! So verstrich die Zeit. Und immer wieder diese Konter! Dass machten die Gäste wirklich gut! In der 78. Minute konnte Enrico Schade noch einmal den Einschlag verhindern. In der 88. Minute war er aber machtlos gegen den Treffer von Christian Heller – 0:2, „der Drops war gelutscht!“ Das Spiel musste nicht verloren werden. Der LSV fand einfach keine Mittel gegen die tiefstehenden Gäste. Dies hatten sich die Punkte verdient, sie wollten die unbedingt, dass sah man!

Die Besetzung:

Enrico Schade, Florian Wohlfahrt, Jamie Hofmann, Leon Gottschalk (Marc Brehm), Martin Heinze, Dennis Walter (Tobias Geldner), Justin Seher, Markus Metze, Sebastian Firl, Eric Siebenlist, Jerome Wolf

FREIZEIT UND VEREINE

■ Wer keine Tore schießt kann nicht gewinnen! SG Canitz – Lommatzscher SV 3:1 (2:0)

Auf diese einfache Formel kann man das Spiel in Canitz „runterreduzieren“! Wieder gelang es dem LSV nicht, seinen deutlichen Ballbesitz in Tore und Punkte umzumünzen. Und wenn du dann noch haarsträubende Fehler machst, brauchst du dich nicht über den Ausgang des Spieles wundern. Der LSV steht nach zwei Spieltagen mit null Punkten und einem mageren Treffer auf der Habenseite da, was für ein Fehlstart. Die Einheimischen rissen auch keine Bäume aus, nutzen aber die „Vorlagen“ des LSV zur schnellen Führung und am Ende zum verdienten Sieg. LSV-wo steuerst du hin? Auch einige Spieler der Lommatzscher haben den Ernst der Lage noch nicht erkannt, wie sonst kann ich mit solchen körperlichen Defiziten am Sonntagnachmittag auflaufen oder gar nicht anwesend sein!

Der Spielfilm ist schnell erzählt, denn an Höhepunkten gab es derer wenig. Schon in Minute drei nutzte Steffen Krechlak einen „Stockfehler“ der Lommatzscher Abwehr an der Mittellinie zum Sprint auf das LSV-Tor. Mit einem platzierten Schuß ließ er den sonst aufmerksamen Enrico Schade keine Chance. Dass passte ins Konzept von Trainer Mario Lehmann. Und noch einmal beteiligte sich der LSV an der Führung der Gastgeber. Bei einem Eckball in Minute 15 kam Tom Sadowy nach vergeblichen Abwehrversuchen (sie treffen den Ball einfach nicht!) der Lommatzscher im Fünfer frei zum Abschluß- 0:2! Bis jetzt hatte der LSV noch „kein Bein auf den Rasen bekommen“! Lediglich Leon Gottschalk hatte so etwas wie eine Chance, die aber verpuffte. In dieser Zeit musste Schade zweimal richtig zupacken und hatte auch das Glück bei einem Pfostentreffer der Gastgeber auf seiner Seite. Immer wieder waren die schnellen Krechlak und Sadowy den Lommatzschern entwischt. Erst nach gut 25 Minuten ging beim LSV etwas nach vorn. Jetzt musste auch Torhüter Lukas Nikolajenko von der SGC das eine oder andere Mal abtauchen um den Anschluß zu verhindern. Das machte er mit Bravour, hatte auch das Glück auf seiner Seite bei einem Pfostentreffer. Der Nachschuß verfehlte knapp das Ziel. Dann war Pause.

Konnte Trainer Benik seine Spieler noch einmal motivieren, kommt der LSV noch einmal zurück? Er kam! Schon in Minute 46 hatte Se-

bastian Firl den Anschluß auf dem Fuß, doch seine Schuß aus spitzen Winkel verfehlte nur um Zentimeter das SGC-Tor. Zwei Minuten später war es dann soweit. Einen zu kurz abgewehrten Ball der Gastgeber schmetterte Jerome Wolf aus 14 Metern in die Maschen. Hier geht doch noch was! Aber erst musste sich Enrico Schade noch einmal strecken bei einem Konter der Gastgeber. Diese waren jetzt in der Abwehr gebunden, versuchte über schnelle Konter die Entscheidung zu erzielen. In der 65. Minute hatten die Lommatzscher Fans schon den Torschrei auf den Lippen. Eine Doppelchance des LSV durch Mark Brehm und Jerome Wolf vereitelten die Gastgeber auf der Torlinie mit tollem Einsatz, mit Füßen, Bauch und Rücken, dass war eigentlich, oder musste der Ausgleich sein! Mark Brehm und Jamie Hofmann hatten dann noch Möglichkeiten, klare Möglichkeiten zum Ausgleich, sie verfehlten knapp. Doch wie es so kommt machte die Gastgeber „den Deckeldrauf“. Die Lommatzscher waren weit aufgerückt, wollten ja den Ausgleich, die Gastgeber konterten in den freien Raum, wieder „Stockfehler“, und Tom Sadowy machte mit seinem zweiten Treffer das Ergebnis perfekt- 3:1, aus, das Spiel ist aus!

Wie soll man das Spiel bewerten? Bei viel Ballbesitz zu viele individuelle Fehler, heute gleich drei, die zu Toren führen, vergebene Großchancen und bei dem Einen oder Anderen mangelnde Einstellung auch außerhalb des Spieles.

Mit der SG Tauscha wartet am nächsten Wochenende der nächste „Brocken“. In der vergangenen Saison gabs zwei Niederlagen. Kann der LSV diesmal ein positives Ergebnis erfahren? Dazu bedarf es aber einer „Wendung“ um 180 Grad, auch in den Köpfen!

■ Die Besetzung:

Enrico Schade, Florian Wohlfahrt (Mark Brehm), Paul Klose (Clemens Faerber), Jamie Hofmann, Leon Gottschalk (Dennis Walter), Martin Heinze, Justin Seher, Markus Metze, Sebastina Firl, Eric Siebenlist, Jerome Wolf, Marcel Merkelt, Leon Oster

■ Drei Spiele-drei Niederlagen – Null Punkte! Lommatzscher SV – LSV 61 Tauscha 1:3(1:0)

Das ist die nüchterne Bilanz des Lommatzscher SV nach drei Spieltagen. Ich musste schon weit zurückblättern um nach solch einem schlechten Start zu suchen. Fündig wurde ich im Jahre 2014/2015. Dort startete der LSV in der Bezirksliga mit null Siegen in der ersten Halbserie und stieg dann ab. Den ersten Punkt gabs damals am 17. Spieltag, also schon nach der Winterpause mit einem 1:1 gegen den Großenhainer FV! Nun will ich hier keine „Schwarzmalerei“ betreiben, aber so schnell kanns gehen.

Dabei startete die Mannschaft furios! Schon nach drei Minuten hatte Mark Brehm die Führung auf dem Fuß, es sollte noch nicht sein! 60 Sekunden später war Jamie Hofmann dem Führungstreffer nahe-vorbei. Die Gäste hatten mit einem Kopfball von Karl Rößner auch ihre Chance. Das Tor machte dann aber der LSV 1923 durch Jamie Hofmann. Mit zwei Doppelpässen war die Hintermannschaft der Gäste „ausgehebelt“, Hofmann vollstreckte eiskalt! Nur zwei Minuten später hatte er das 2:0 auf dem Fuß- wieder vorbei. Sollte sich das rächen? Der LSV 1923 spielte jetzt so wie man ihn aus bes-

ten Zeiten kannte, nur die Tore fehlten. Die Gäste hatten mit Peter Hoffmann und Michael Klotzsch auch gute Möglichkeiten, sie vergaben ebenfalls aussichtsreich. Dann kippte das Spiel ab der 25.-30. Minute. Die Gäste jetzt zielstrebig, genauer, schneller! Nick Hoffmann hatte hier eine gute Möglichkeit, aber viel ging bei den Gästen auch nicht Richtung LSV-Tor. Vor der Pause noch mal der LSV mit guten Möglichkeiten durch Markus Metze und einem Freistoß von Leon Gottschalk, Mensch dass musste doch das 2:0 sein. Die Spielweise des LSV ließ für die zweite Spielhälfte hoffen. Fahren wir den ersten Punkt ein?

Nach der Pause die Lommatzscher sofort da, hellwach. So musste es doch etwas mit den ersten Punkten werden! 46. Minute setzt sich Leon Gottschalk durch, doch sein „Schüsschen“ pariert Dennis Gräfe im Gäste-Tor sicher- der Abschluß viel zu lasch. Auch Mark Brehm setzt sich auf der Außenbahn Klasse durch, wird aber zur Ecke abgedrängt. Die Chancen für den LSV 1923 häufen sich, wann fällt das 2:0? 52. Minute, die Gäste setzen sich zum ersten

FREIZEIT UND VEREINE

Mal in Halbzeit zwei durch, und bekommen den berechtigten Strafstoß. Michael Klotzsch verwandelt sicher in den Winkel. Die Lommatzcher wollen dagegenhalten verlieren aber im Vorwärtsgang das Spielgerät- Michael Hoffman bedankt sich mit dem 2:1 - Führungstreffer nach nur 60 Sekunden. So darf man ein Spiel nicht aus der Hand geben! Doch Florian Wohlfahrt hat nur drei Minuten später den Ausgleich auf dem Fuß- seinen Schuß pariert Gräfe „mit der Mütze“ – zu lasch! In der 71. Minute haben wir schon den Torschrei auf den Lippen, doch die Lommatzcher bekommen den Ball nicht über die Linie- das Tor ist wie vernagelt! Auch in Minute 73 kein Treffer für den LSV, Louis Hanke, machte ein sehr gutes Spiel für seinen ersten Einsatz von Beginn an, er scheidert frei an Dennis Gräfe. Was willst du den noch für Chancen haben? Den Lommatzschern fehlt einfach ein "Knippser!" Und es kam wie es musste, die Gäste kontern in die aufgerückte LSV-Abwehr-Michael Klotzsch trifft zur Vorentscheidung! Die Lommatzcher wehren sich haben auch noch gute Möglichkeiten, doch siehe oben, Keinen der sie „reinmacht“. So kommen die Gäste noch zu zwei Riesenchancen

durch Klotzsch und Henkel, doch es bleibt beim 1:3!
 Fazit: Der LSV spielt nicht schlechter als im Frühjahr, der Ertrag ist einfach zu mager. Abwehrfehler, die man dachte abgestellt zu haben und der Chancenwucher verhindern bessere Ergebnisse. Erfreulich die Leistung von Louis Hanke in seinem ersten Spiel und die Einsatzbereitschaft und der kämpferische Wille aller Spieler, darauf kann man bauen!

Und, ich habe es schon nach dem Spiel gegen Canitz geschrieben: Einige Spieler müssen sich einfach mal zur Mannschaft bekennen, am Wochenende ist Fußball, da muss ich mich einbringen, auch mal Privates zurückstellen. Dass soll nicht heißen, dass wir hier wie „Profis“ leben sollen, aber meine Mitspieler nicht im Stich lassen soll es schon heißen!

■ **Die Besetzung:**

Enrico Schade, Florian Wohlfahrt, Paul Klose (Stefan Schulz), Jamie Hofmann, Leon Gottschalk, Justin Seher, Marc Brehm, Markus Metzke, Clemens Faerber, Luis Hanke, Eric Siebenlist



Anzeige(n)

Der Mittelsächsische Kultursommer präsentiert:



Foto: Anne Hornemann

- 01.10. Es rappelt im Salon - Abschlusskonzert MISKUS '23 | Hartha
- 03.10. Musikalisches Kaffeetrinken - Musicalmelodien | Hainichen
- 28.10. Musikalische Kloster- & Weingeschichten | Kloster Buch
- 22.11. Seelitzer Herbstsalon - Frivol als auch! | Seelitz
- 30.11. Die Gräfin und das Weihnachtsfest | Waldheim

INFOS ZUM PROGRAMM UNTER
WWW.MISKUS.DE

[M I S K U S]
 BÄRMER WIEDER NEU

TICKETS ONLINE KAUFEN
WWW.MISKUS.DE



Foto: MISKUS

SONSTIGES

■ Liebe Storchenfreunde,

das ist nun wirklich der allerletzte Streich unserer Lommatzcher Storchenbande – für dieses Jahr. Ich berichtete im vorhergehenden Beitrag, dass ich selbigen wieder in letzter Minute ändern musste, weil in den Mittagstunden des 23. August der letzte Storch plötzlich wieder auf dem Horst erschien und sich über den Nachmittag dort aufhielt. Fast war ich geneigt, ihm den Namen Egon zu verpassen. Am folgenden Tag, dem 24. August, fand dann wohl die Abreise unseres zweiten Altstorches statt – oder auch nicht (ich will hoffen, Ihr Nervenkostüm ist noch belastbar). Am 24.08./25.08. und 26.08. war der Horst verwaist, also: Feierabend für dieses Jahr? In den Morgenstunden des 27. August ertönte plötzlich wieder lautstarkes Klappern auf dem Horst, und obwohl mein Blick gewohnheitsmäßig mehrmals täglich zum leeren Storchen-Nest wandert, weil sich alte Gewohnheiten eben nicht so leicht ablegen lassen, vor Allem, wenn sie 13 Jahre lang immer wieder erneuert werden, glaubte ich, zu träumen. Aber da stand wieder Egon, lange Zeit bewegungslos, wie eine Eins und zwischendurch wird locker und flockig auf dem Nest rumgelatscht. Es war ihm offenbar doch so allein zu langweilig und er verschwand an diesem Tag in den Mittagstunden. Das war auch höchste Zeit, die Tageszeit betreffend, denn, wenn die Störche in den Winterurlaub starten, bevorzugen sie die Vormittagsstunden, so haben sie noch einen langen Tag vor sich, um längere Strecken im Segelflug zurückzulegen. Am Abend schläft mit zunehmender Dunkelheit auch der Wind ein, die Störche können nicht mehr segeln und mit Flügelschlag zu fliegen, ist auf die Dauer zu



anstrengend. Der Weißstorch hat zwar auch bei Dunkelheit ein sehr gutes Seh- und Orientierungsvermögen, was Beobachter bestätigt finden, wenn sie sehen, dass die Storchen-Eltern noch in der tiefen Dämmerung ihren Nachwuchs mit Nahrung versorgen, aber nur solch kurze Strecken werden mit Flügelschlag durchmessen. Was das Klappern betrifft, so sind die Anwohner in den letzten Tagen vor dem Abflug der Altstörche mehr als ausreichend „bedient“ worden.

Über Stunden wurde mit Ausdauer geklappert, mehr als in den Monaten vorher. Die Erklärung ist einfach: Ständig mehr Störche brechen zur Reise in den Winterurlaub auf und wir wissen, dass sie vorher in der näheren und weiteren Region umherfliegen. Die Überflug-Häufigkeit ist also überdurchschnittlich und entsprechend ist die Häufigkeit der Reaktion unserer Störche auf die Überflieger durch klappern.

Es ist nun endlich Rohe auf dem Lommatzcher Weißstorchhorst eingezogen und wir wünschen unseren geflügelten Lommatzschern Gesundheit, eine gute Reise, eine schöne Zeit in Afrika und den Storchen-Eltern eine glückliche Heimkehr im Storchenjahr 2024, denn für die Jugend schließen sich an den ersten Winterurlaub noch einige Wanderjahre an, bevor sie in heimatliche Gefilde zurückkehren. Bei meinen Lesern bedanke ich mich herzlich für die Treue und für das Interesse am Wohl und Weh dieser schönen Vögel, die in unserer Stadt gemeinsam mit uns eine Heimat gefunden haben.

Sebastian Weisz

■ Neue Bank an der Dennschützer Linde

Der Zahn der Zeit und dann noch ein vom Sturm abgetrennter Ast hat der Bank an der Dennschützer Linde den Rest gegeben. Nicht nur ich war traurig das diese nun weg war, nichts mehr da zum kurzen ausruhen bzw. von da oben die Landschaft genießen. Doch wie ein Wunder steht dort am alten Standort wieder eine Bank. Aufgestellt durch die Stadt Lommatzsch und hergestellt durch die Firma LOMMA. Eine schöne Sache, dafür ein großes Dankeschön! GS



■ Existenzgründerseminar für alle, die eine selbständige Existenz gründen wollen

Das nächste Seminar für Existenzgründer zur Wissensvermittlung für den eigenen Unternehmensstart findet vom 09. bis 11.10.2023 statt. Es werden spezielle Wissensgebiete wie Unternehmenskonzeption/ Businessplan, Buchführung & Steuern, Finanzierung, Marketing, Recht und Versicherungen mit Dozenten besetzt, die Fachexperten auf ihren Gebieten sind. Eine anschließende Unterstützung bei der Erarbeitung des Businessplanes kann bei Bedarf erfolgen. Jeder Teilnehmer erhält ein Zertifikat.

Termin: 09. bis 11.10.2023, 15 bis 21 Uhr

Teilnahmevoraussetzungen:

- Idee bzw. Absicht zur Gründung einer selbständigen Existenz
- Anmeldung zum Seminar bis zum 04.10.2023 unter <https://eveeno.com/existenz>
- Entrichten der Teilnahmegebühr (99,00 €/brutto)

Sie haben noch Fragen?

Melden Sie sich gern: TGZ Glaubitz, Petra Boeck |

Telefon: 035 265/644 955

SONSTIGES

Garagengemeinschaft Oschatzer Straße e.V. in Lommatzsch

■ Einladung zur Mitgliederversammlung

Am **Mittwoch, dem 25. Oktober 2023**, findet **ab 18:30 Uhr** in der Gaststätte „Zur Dritten Halbzeit“, Promenadenweg 1, 01623 Lommatzsch, die nächste Mitgliederversammlung des Vereins statt, zu der die Mitglieder hiermit geladen werden.

■ Geplante Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Geschäftsbericht des Vorsitzenden zu den Geschäftsjahren 2021 und 2022
3. Kassenbericht für die Geschäftsjahre 2021 und 2022 durch die

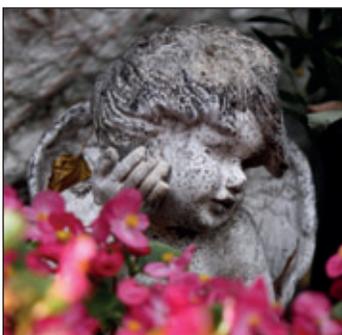
Kassiererin

4. Kassenprüfungsbericht für die Geschäftsjahre 2021 und 2022 durch den Kassenprüfer
5. Entlastung des alten Vorstandes
6. Neuwahl des Vorstandes und Kassenprüfers
7. weitere Anträge, Diskussionen
8. Schlusswort des Vorsitzenden

René Kuball
Vorsitzender

Stefan Tanner
Stellvertreter

Anzeige(n)



KIRCHENNACHRICHTEN

■ Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinden Lommatzsch – Neckanitz und Dörschnitz – Striegnitz im Kirchgemeindeb und Meißner Land**■ Gottesdienste Lommatzsch-Neckanitz und Dörschnitz-Striegnitz****15. Sonntag nach Trinitatis, 17.09.2023****10.00 Uhr** Predigtgottesdienst zum Erntedankfest in Striegnitz**14.00 Uhr** Festgottesdienst zum Erntedankfest mit Taufe und Kirchenkaffee in Neckanitz**16. Sonntag nach Trinitatis, 24.09.2023****10.00 Uhr** Predigtgottesdienst in Lommatzsch**14.00 Uhr** Predigtgottesdienst zum Erntedankfest in Dörschnitz**17. Sonntag nach Trinitatis, 1.10.2023****10.00 Uhr** Abendmahlsgottesdienst mit Kindergottesdienst in Lommatzsch**18. Sonntag nach Trinitatis, 8.10.2023****14.00 Uhr** Abendmahlsgottesdienst in Neckanitz**■ Gemeindegemeinschaften Lommatzsch-Neckanitz**

22.09., 06.10.2023, 20.00 Uhr Fröhlicher Hauskreis

19.09., 17.10.2023, 19.00 Uhr Hauskreis Hänsel

11.09.2023, 19.00 Uhr Kirchenvorstand Lommatzsch

12.09.2023, 19.30 Uhr Frauenkreis im Lutherzimmer

14.09.2023, 14.30 Uhr Seniorenkreis im Lutherzimmer

■ Christlich bestattet wurde:

Herr Adolf Otto Eilmes, Tierwirt aus Petzschwitz im Alter von 79 Jahren

■ Gemeindegemeinschaft Dörschnitz-Striegnitz

19.09.2023, 19.00 Uhr Kirchenvorstand in Dörschnitz

■ Jahreslosung*Jesus Christus spricht:**„Du bist ein Gott, der mich sieht.“**1. Mose 16,13***■ Neue Öffnungszeiten des Pfarramtes für 2023:**

Bis auf Widerruf gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstags jeweils von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Freitags jeweils von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Sonstige Termine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Erreichbarkeit:

– Pfarrer Saft: 035241-829082 oder 035241-829022

Döbelner Str. 6, 01623 Lommatzsch

– Pfarramt/Friedhofsverwaltung:

Tel.: 035241-52242, Fax: 035241-52354

Mail: kg.lommatzsch_neckanitz@evlks.de

– Friedhof: 0151 62315508 oder 035241-51301

Ihr Pfarrer Dietmar Saft